

Einladung zum CLIPPER-Workshop „Förderung maritimer KMU“ an der Fachhochschule Kiel am 23. November 2017

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Zeitraum 2014 – 2020 stehen in Schleswig-Holstein rund 271 Millionen Euro aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) zur Verfügung. Die schleswig-holsteinische EFRE-Strategie unterstützt vor allem kleine und mittelständische Unternehmen (KMU) und spricht explizit die maritime Wirtschaft an. Derzeit werden die Gelder für folgende Maßnahmen verwendet:

- Landesprogramm Wirtschaft inkl. Richtlinien zur Förderung betrieblicher Innovationen, Forschung und Entwicklung, Prozessinnovationen, Internationalisierung und Markterschließung im Ausland, einzelbetrieblicher Investitionen, Cluster und Netzwerke u. ä.
- Beteiligungsfonds für KMU
- Seed- und Start-Up-Fonds II

Das Ziel des Interreg-Europe-Projekts CLIPPER ist es, einen Aktionsplan für die EFRE-Förderung in Schleswig-Holstein zu entwickeln. Gestalten Sie die zukünftige Förderung maritimer KMU mit und nehmen Sie an unserem **Workshop am 23. November 2017 um 16:00 – 18:00 an der Fachhochschule Kiel** teil.

Agenda:

1. Prof. Dr. Peter Franke (*FH Kiel, Institut für Supply Chain und Operations Management*) / Alina Rennekamp (*Forschungs- und Entwicklungszentrum FH Kiel*)
 - Ergebnisse der Status-Quo-Analyse der maritimen Wirtschaft und ihrer Förderung in Schleswig-Holstein
 - Vorstellung ausgewählter Fallstudien aus anderen Regionen in Europa
2. Dr. Barbara Weig (*Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus Schleswig-Holstein*)
 - Innovationspolitik in Schleswig-Holstein – eine Politik FÜR die maritime Wirtschaft?
3. Axel Weihe (*Weihe GmbH*)
 - EFRE-Förderung aus Unternehmenssicht
4. Workshop
 - Wie kann die öffentliche Förderung schleswig-holsteinischer maritimer KMU in der Zukunft aussehen? Besteht Handlungsbedarf seitens der Regierung? Lassen sich konkrete Projekte für eine Förderung aus dem CLIPPER-Projekt heraus aktiv entwickeln?

Weitere Informationen zum Projekt CLIPPER finden Sie unter
<https://www.interregeurope.eu/clipper>.

Auf Ihre Zusage per E-Mail

bis zum 05. November 2017 an: alina.rennkamp@fh-kiel-gmbh.de

freuen wir uns. Die Raumnummer und die Anfahrtsskizze werden an die Teilnehmer
anschließend versendet.

Bei Fragen stehen wir Ihnen selbstverständlich zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Peter Franke (*FH Kiel, Institut für Supply Chain und Operations Management*)
i. A. Alina Rennekamp (*Forschungs- und Entwicklungszentrum FH Kiel GmbH*)

Kontakt:

FuE-Zentrum FH Kiel GmbH
Alina Rennekamp M.A.
- Projekt CLIPPER -
Schwentinestr. 24
D-24149 Kiel
Germany

Telefon: +49 431 210-3536

Fax: +49 431 210-63509

E-Mail: alina.rennkamp@fh-kiel-gmbh.de

Web: www.fh-kiel-gmbh.de

16. Oktober 2017, Kiel